

Lebenszeit 4.0 –  
Zeitgerechte Region am  
Beispiel Nordstadt+

# Einladung zur Zentralen Transferveranstaltung des Verbundprojekts Lebenszeit 4.0



Hiermit laden wir Sie herzlich zur Transferveranstaltung des Verbundprojekts Lebenszeit 4.0 ein!

Wir freuen uns, mit Ihnen gemeinsam die Ergebnisse des Projekts zu diskutieren. Dabei wollen wir Gestaltungsideen zu den Themen Zeitpolitik und Vereinbarkeit von Arbeits- und Lebenszeitgestaltung in der Region Flensburg entwickeln, aber auch erprobte Strategien zum Umgang mit Zeitstress vorstellen.

Am ersten Tag erwartet Sie einleitend die Vorstellung der Kernergebnisse aus dem Projekt sowie Experteninput. Anschließend findet eine Diskussion zum Thema „*Who Cares?! – Zum Verhältnis von Arbeit und Sorge*“ mit namenhaften Vertretern der Kommune, der Politik, der Gewerkschaften und regionaler Unternehmen statt.

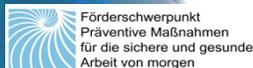
Der zweite Tag steht nach einem Impulsvortrag von Dr. Hartmut Seifert zum Thema Arbeitszeitforschung im Zeichen von Workshops. Thematisch geht es um die Bereiche Gestaltung von Arbeitszeitmodellen, Strategien für mehr Zeitautonomie für berufstätige Eltern und nachhaltige kommunale Zeitpolitik.

**Wann:** 24.06.2019 von 14:30 bis 18:30 Uhr und 25.06.2019 von 09:00 bis ca. 14:00 Uhr

**Wo:** Flensborghus, Norderstr. 76, 24939 Flensburg

**Anmeldung:** bis zum 10.06.2019 an Axel Czaya: [axel.czaya@hsu-hh.de](mailto:axel.czaya@hsu-hh.de), +49 40 6541-2128

Wir freuen uns auf einen lebendigen Austausch!



# Programmablauf

## Tag 1: Montag, 24.06.2019

- 14:30 Uhr: **Anmeldung und Empfang**  
Begrüßung: Prof. Dr. Wenzel Matiaske (Helmut-Schmidt-Universität, Hamburg)
- 15:00 Uhr: **Grußworte**  
1. Grußwort: Simone Lange (Oberbürgermeisterin der Stadt Flensburg)  
2. Grußwort: Anders Kring (Geschäftsführer der Sydslesvigs danske Ungdomsforeninger)
- 15:30 Uhr: **Kernergebnisse des Verbundprojekts:** Prof. Dr. Jan Dettmers (Medical-School Hamburg), mit Diskussion
- 16:15 Uhr: Pause
- 16:45 Uhr: **Expert\*innen-Input: Elke Großer** (Deutsche Gesellschaft für Zeitpolitik)
- 17:30 Uhr: **Fish Bowl: „Who Cares?! – Zum Verhältnis von Arbeit und Sorge“** Dr. Michael Schmidt (IG Metall Flensburg), Heiko Frost (Adelby 1), Dr. Ann-Kathrin Tranziska (Bündnis 90/Die Grünen SH), Jochen Walz (Zwergenwiese), N.N. (Stadt Flensburg). Moderation: Marlene Langholz-Kaiser (Europa-Universität Flensburg)

Ab 19:00 Uhr: Abendprogramm

## Tag 2: Dienstag, 25.06.2019

- 09:00 Uhr: **Vortrag zum Thema Arbeitszeitforschung:** Dr. Hartmut Seifert (Leiter des Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Instituts der Hans-Böckler-Stiftung)
- 09:45 Uhr: **Workshop-Phase I**  
Workshops zu verschiedenen Schwerpunktthemen, u.a. Arbeitszeitmodelle, Netzwerk „Vereinbarkeit 4.0“, Mehr Zeitautonomie für berufstätige Eltern, Kommunale Zeitpolitik
- 11:00 Uhr: Kaffeepause mit Snacks
- 11:30 Uhr: **Fortsetzung der Workshops**
- 13:00 Uhr: **Berichte aus den Workshops**
- 13:30 Uhr: **Abschluss-Vortrag:** Prof. Dr. Wenzel Matiaske (Helmut-Schmidt-Universität, Hamburg)

### Ansprechpartner im Projekt:

Dr. Axel Czaya  
Helmut-Schmidt-Universität Hamburg  
Holstenhofweg 85  
22043 Hamburg  
E: [axel.czaya@hsu-hh.de](mailto:axel.czaya@hsu-hh.de)  
T: +49 40 6541-2128

M.A./M.Sc. Marlene Langholz-Kaiser  
Europa-Universität Flensburg  
Campusallee 3  
24943 Flensburg  
E: [marlene.langholz-kaiser@uni-flensburg.de](mailto:marlene.langholz-kaiser@uni-flensburg.de)  
T: +49 461 805-2838